



Sicherheits- und Bedienungsanleitung für die Novitool® Aero™-Heizpresse





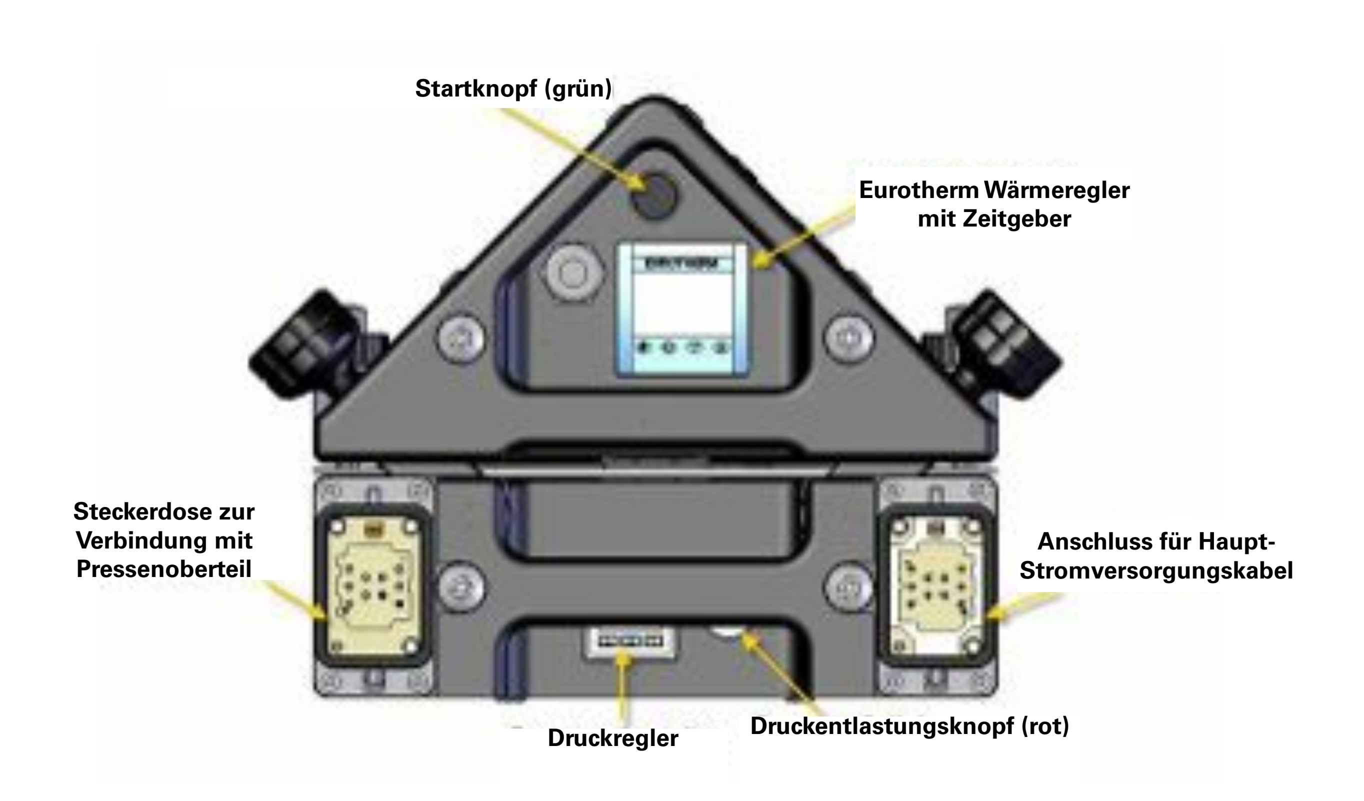
Eine FALSCHE oder UNSICHERE Anwendung dieser Heizpresse kann zu Schäden an der Heizpresse und zu Verletzungen führen. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen bezüglich Funktion und Sicherheit des Produkts. VOR DER BEDIENUNG der Heizpresse sollten Sie dieses Handbuch gelesen und verstanden haben. Halten Sie dieses Handbuch auch für andere Nutzer und Eigentümer griffbereit, damit sie es vor Benutzung der Heizpresse lesen können. Eine Kopie des Benutzerhandbuchs der Heizpresse finden Sie unter: www.flexco.com.

Inhaltsverzeichnis



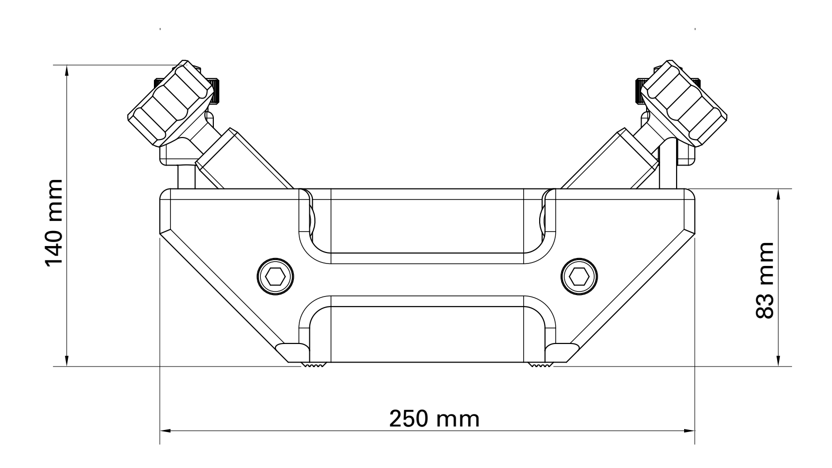
Hauptbestandteile

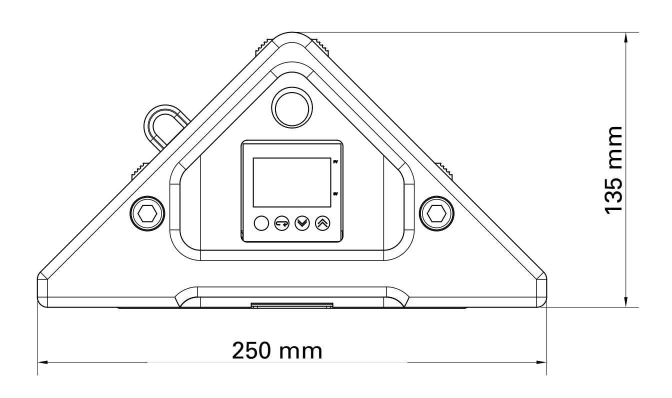




Technische Spezifikationen des Werkzeugs

Aero™ – Technische Spezifikationen des Werkzeugs					
Technische Spezifikationen	Aero 300	Aero 600	Aero 900	Aero 1200	Aero 1500
Verbindungslänge effektiv	305 mm	610 mm	914 mm	1219 mm	1524 mm
Verbindungsbreite effektiv	120 mm	120 mm	120 mm	120 mm	120 mm
Gewicht Unterteil	10 kg	15 kg	20 kg	25 kg	30 kg
Gewicht Oberteil	11 kg	15 kg	18 kg	22 kg	26 kg
Gesamtgewicht	21 kg	30 kg	38 kg	47 kg	56 kg
Länge	505 mm	805 mm	1105 mm	1405 mm	1705 mm
Höhe gesamt	220 mm	220 mm	220 mm	220 mm	220 mm
Druck maximal	2 bar	2 bar	2 bar	2 bar	2 bar
Temperatur maximal	200 °C	200 °C	200 °C	200 °C	200 °C
Transportmaße (L x B x H)	770 x 370 x 310 mm	1070 x 370 x 310 mm	1370 x 370 x 310 mm	1726 x 370 x 310 mm	1926 x 370 x 310 mm
Transportgewicht	26 kg	35 kg	43 kg	53 kg	61 kg
Anschlussanforderungen					
1 Phase 230 V	8,8 A	14 A	16 A		
3 Phase 400 V + 0	4,4 A	7 A	8 A	12A	15 A





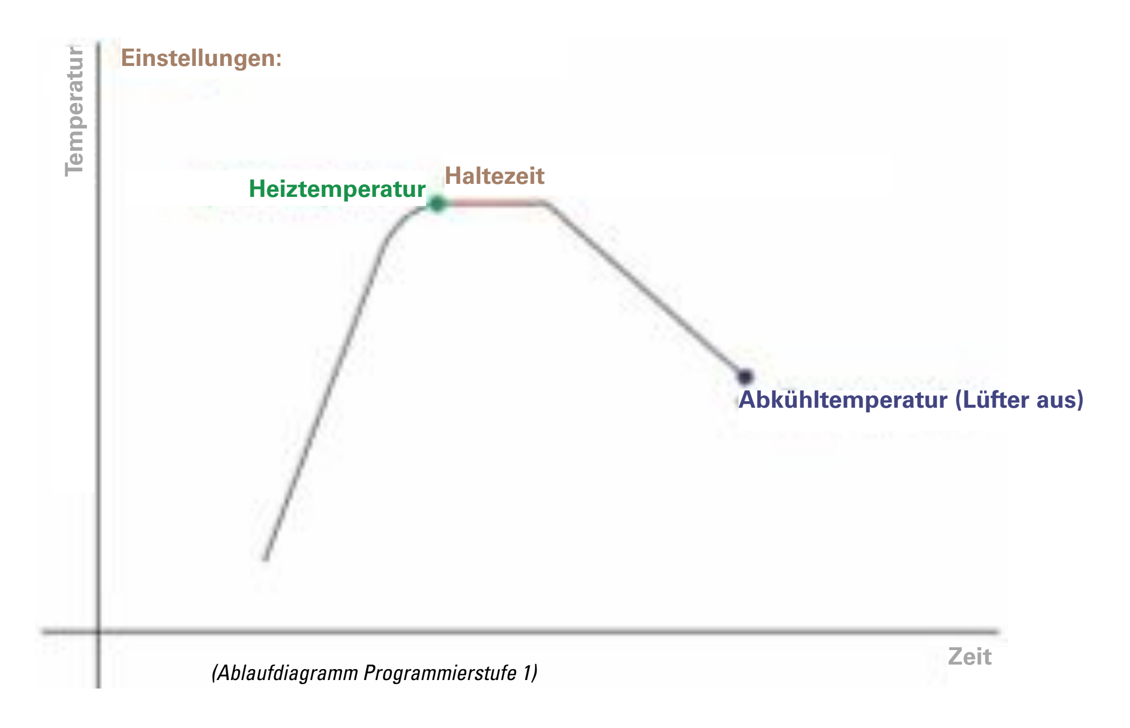


Einführung in die Aero-Heizpresse

Die Aero™-Heizpresse ist eine Kompaktlösung zum Heizen von Förderbändern aus thermoplastischen Kunststoffen (z. B. PVC, Polyurethan).

Es werden keine Zusatzmittel wie externer Steuerungskasten, Luftpumpe oder Wassertank benötigt.

Aero-Heizpressen sind elektrisch beheizt und von innen luftgekühlt. Der Heizvorgang läuft vollautomatisch ab.

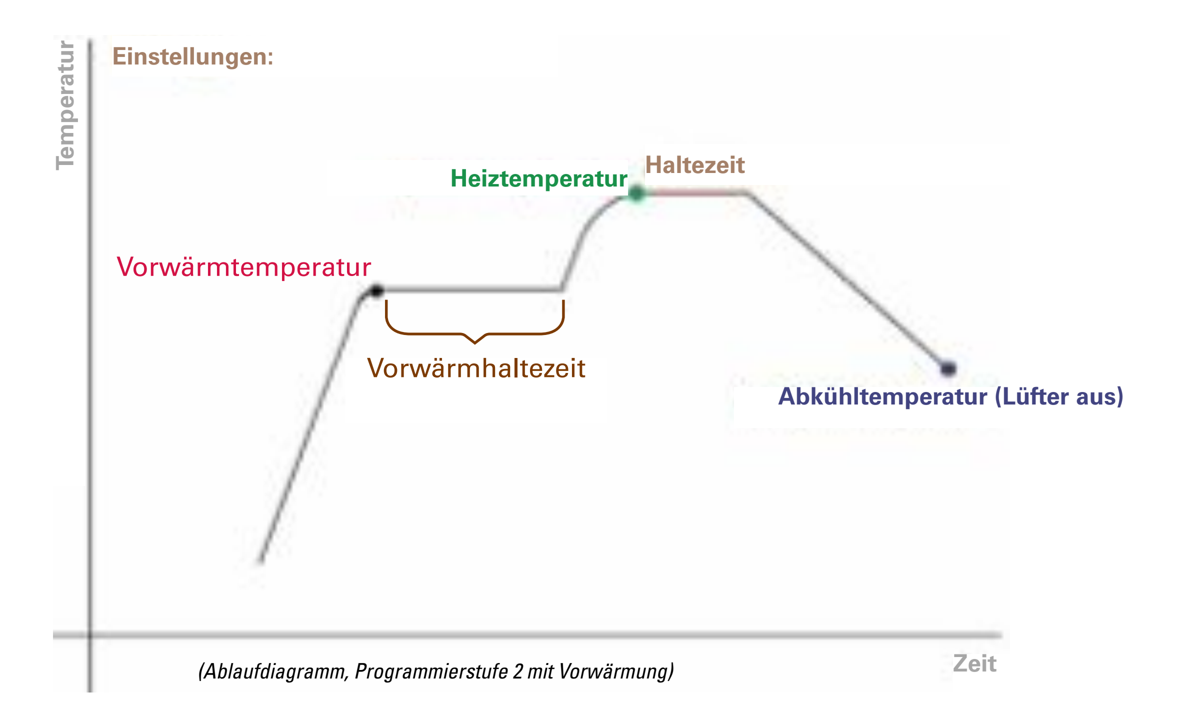


(Ablaufdiagramm Programmierstufe 1)

- Aufbau des Heizdrucks von bis zu 2 bar durch den integrierten Kompressor
- Erzeugung der Heiztemperatur von bis zu 200 °C durch die Heizvorrichtung
- Halten der Heiztemperatur (einstellbare Haltezeit)
- Abkühlen auf Kühltemperatur (sichere Temperatur für die Bandentnahme)
- Bei stärkeren Bändern kann eine Vorwärmtemperatur und Vorwärmhaltezeit angewandt werden.
- Das Heizelement der unteren Heizplatte kann niedriger oder höher als das obere Heizelement eingestellt werden.

Einführung in die Aero™-Heizpresse

* Bei dickeren Bändern können Probleme auftreten, wenn die Außenflächen des Bandes zu lange auf Heiztemperatur gehalten werden, bis die Innenseite auch die erforderliche Temperatur erreicht hat. Das geschmolzene Material könnte zerfließen oder sich verfärben und das Gewebe schrumpfen. Um diesem Phänomen vorzubeugen, kann die Vorwärmoption verwendet werden. Mit dieser Option wird das Band innen wie außen auf eine Temperatur knapp unterhalb des Schmelzpunktes gebracht. Nach der Vorwärmphase lässt sich die Heiztemperatur im Inneren viel schneller erreichen und so das Risiko eines unerwünschten Materialflusses, einer Verfärbung oder einer Gewebeschrumpfung minimieren.

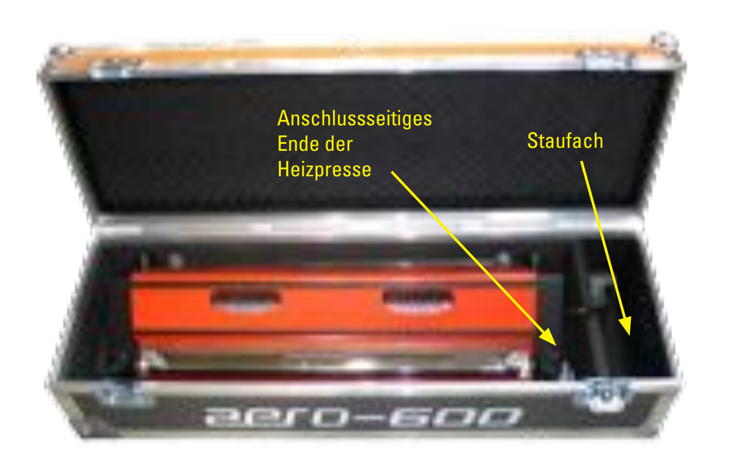


(Ablaufdiagramm, Programmierstufe 2 mit Vorwärmung)

** Der Messwert der Anzeige bezieht sich auf die Höchsttemperatur der Heizpresse. Zum Erhöhen oder Verringern der Wärme an der Bandunterseite kann der entsprechende Wärmefaktor angewandt werden. Hinweis! Dieser Faktor bezieht sich auf einen Plus- oder Minusbetrag der Wärme (%), nicht auf eine bestimmte Temperatur.



Transportbox



1. Zum Lieferumfang der Aero™-Heizpressen gehört eine Transportbox für die Aufbewahrung und den einfachen Transport vor Ort.
2. Legen Sie die Heizpresse so in die Transportbox, dass das Ende mit den Stromversorgungsanschlüssen zum Staufach zeigt. Damit schützen Sie die elektrischen Anschlüsse vor Transportschäden.
3. Die Transportboxen für die Aero 300-900 haben zwei Räder. Die Modelle Aero 1200-1500 sind in Transportboxen mit vier Rädern und einem ausziehbaren Griff verstaut.
4. Die Transportboxen lassen sich aufeinander stapeln, müssen jedoch vor dem Transport gesichert werden.
5. Die Transportboxen der Aero™ 120 - 1500 sind mit einem ausziehbaren Haltegriff ausgestattet, um den Transport leichter und bequemer zu machen. Drücken Sie am Griff, um diesen herausziehen zu können.

Allgemeine Sicherheitsregeln

– Diese Anweisungen aufbewahren –

Signalhinweise:

"DANGER" (GEFAHR) weist auf eine unmittelbare Gefahrenquelle hin, bei deren Nichtbeachtung mit schweren bis tödlichen Verletzungen zu rechnen ist. Dieses Signalwort beschränkt sich auf äußerst extreme Situationen.

"WARNING" (WARNUNG) weist auf eine mögliche Gefahrenquelle hin, bei deren Nichtbeachtung u. U. mit schweren bis tödlichen Verletzungen zu rechnen ist.

"CAUTION" (VORSICHT) weist auf eine unmittelbare Gefahrenquelle hin, bei deren Nichtbeachtung u. U. mit leichteren Verletzungen zu rechnen ist. Dies kann auch als Warnung vor unsicherer Handhabung gemeint sein.

Sicherheitssymbol



Dieses internationale Sicherheitssymbol dient zum Kennzeichnen bestimmter sicherheitsrelevanter Bereiche.

Sicherheitshinweise

Zur Vermeidung schwerer Verletzungen bzw. Sachschäden sollten Sie vor der Arbeit mit dem Gerät die folgenden Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.

GENERELLE SICHERHEITSREGELN

⚠GEFAHR

Zur Vermeidung schwerer Verletzungen bzw. Sachschäden sollten Sie vor der Arbeit mit dem Gerät die folgenden Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.

⚠GEFAHR

Zur Beseitigung von Gefahrenquellen in Verbindung mit der Elektrik entfernen Sie das Haupt-Stromversorgungskabel aus der Steckdose oder dem Netzanschluss am Fuß des Geräts.

⚠WARNUNG

Zur Beseitigung von Gefahren in Verbindung mit Druck betätigen Sie den roten Druckentlastungsknopf.

⚠VORSICHT

Die Press-Heizplatten entwickeln über 5 Tonnen Klemmkraft. Vor Betrieb der Heizpresse müssen Sie die vier Heizpressenverbindungsschrauben mit der Hand festschrauben.

⚠VORSICHT

Zur Vermeidung von Gefahren in Verbindung mit der Temperatur sollten Sie die Bauteile der Heizpresse und das Transportband erst anfassen, nachdem diese abgekühlt sind.

Sichere Bedienung der Aero™-Heizpresse

1. Wählen Sie für den Betrieb der Heizpresse eine Stelle mit den passenden Spannungs- und Anschlussvoraussetzungen.



Bei Betrieb der Heizpresse mit falscher Spannung sind schwerwiegende Schäden und sonstige Gefahren möglich. Folgende Stromversorgungskabel sind für das Aero-System erhältlich:

a. 230 Volt, einphasig

b. 400 Volt, dreiphasig + Neutral

2. Sichtprüfung des Stromversorgungskabels:



a. Untersuchen Sie das Kabel auf Schäden. Verwenden Sie kein beschädigtes Stromversorgungskabel. Ersetzen Sie das Kabel, oder lassen Sie den schadhaften Teil von einem Elektriker entfernen und den Stecker wieder anbringen. Für eine korrekte Verdrahtung muss der Elektriker den Schaltplan auf Seite 16 und 17 beachten.

b. Prüfen Sie, ob der Stecker in die vorhandene Steckdose passt. Ist dies nicht der Fall, suchen Sie nach einer alternativen Stromquelle, oder lassen Sie einen Elektriker den richtigen Stecker anbringen (dafür den Schaltplan auf Seite 16 und 17 beachten).

⚠ GEFAHR

c. Das Stromversorgungskabel NOCH NICHT in die Steckdose stecken. Sobald alle Vorbereitungen zum Anschließen an die Steckdose erledigt sind, befolgen Sie diese sichere, korrekte Anleitung:

i. Stecken Sie zuerst das Stromversorgungskabel in den Netzanschluss am Fuß des Geräts.



ii. Als Zweites stecken Sie den Stecker in die Steckdose.

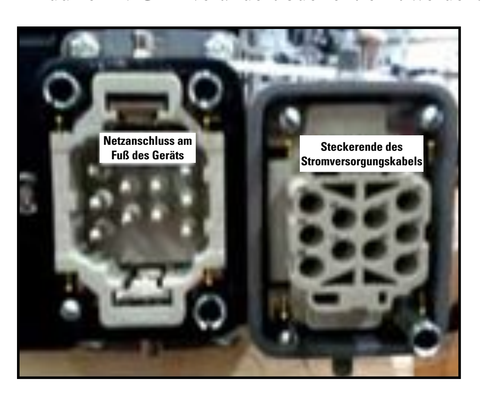


⚠ GEFAHR

iii. Lassen Sie NIEMALS das Stromversorgungskabel in der Steckdose, während das Kabel vom Gerät getrennt ist, da Letzteres bei Kontakt mit Flüssigkeiten wie Wasser sehr gefährlich werden kann.

⚠ GEFAHR

d. Alle Stromanschlüsse und Stecker der Heizpresse sind mit codierten (eindeutig geformten) Führungsstiften und Buchsen versehen. Dadurch ist ein falscher Anschluss praktisch ausgeschlossen. Die Führungsstifte und Buchsen dürfen NICHT verändert oder entfernt werden.



3. Entnehmen Sie die Heizpresse aus der Transportbox.

⚠ SCHWERER GEGENSTAND

Hinweis: Um Verletzungen zu vermeiden, verwenden Sie korrekte Hebetechniken. Wenn Sie Mühe haben, die Heizpresse aus der Transportbox zu heben, bitten Sie jemanden um Unterstützung.

4. Untersuchen Sie die Heizpresse visuell auf Schäden.



Gebrochene oder fehlende Teile können zu einer unsicheren Arbeitsumgebung und somit zu weiteren Schäden an der Heizpresse bzw. zu Verletzungen führen.



Sichere Bedienung der Aero™-Heizpresse

⚠ GEFAHR

a. Stellen Sie sicher, dass alle vier Heizpressenverbindungsschrauben unbeschädigt sind. Versuchen Sie NICHT, die Heizpresse zu bedienen, wenn eine Schraube gebrochen ist oder fehlt.
b. Untersuchen Sie die Press-Heizplatten auf Schäden.
c. Stellen Sie sicher, dass die Press-Heizplatten frei von Schmutz und Ablagerungen sind. Bei Verunreinigungen verfahren Sie wie folgt:

i. Wischen Sie Schmutz und Ablagerungen behutsam mit einem sauberen Lappen und Ammoniakreiniger ab.



⚠ WARNUNG

ii. Die Heizplatten NICHT mit entzündlichen Lösungen reinigen.

⚠ VORSICHT

iii. Die Heizpresse darf NICHT mit Wasser abgespritzt werden. Zum Reinigen einen Lappen mit einem Lösungsmittel auf Ammoniakbasis tränken und die Heizpresse damit abwischen. Die Heizpresse mit einem sauberen, trockenen Lappen abtrocknen.

d. Alle Kabel auf einwandfreien Zustand untersuchen. Die Heizpresse NICHT mit beschädigten Kabeln verwenden.

5. Silikonbeläge visuell prüfen.

Silikonbeläge visuell prüfen. Für eine einwandfreie Verbindung müssen die Beläge frei von Schmutz und Ablagerungen sein. Die Beläge können auch mit einem NICHT ENTZÜNDLICHEN Lösungsmittel auf Ammoniakbasis gereinigt werden, das keine unerwünschten Reaktionen mit der Verbindung bewirkt.

6. Heizpressenoberteil ausbauen:



a. Lösen Sie alle vier Heizpressenverbindungsschrauben.
b. Heben Sie das Heizpressenoberteil mit Hilfe der Griffe an den Enddeckeln von der Heizpresse ab.

⚠ SCHWERER GEGENSTAND

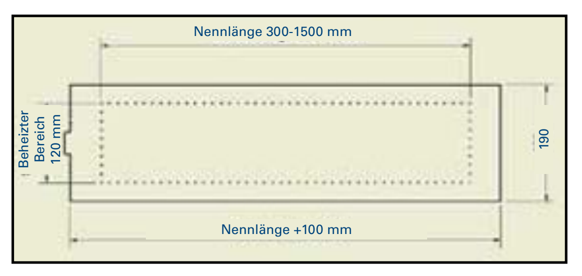
Je nach Breite und Gewicht Ihrer Heizpresse kann eine zweite Person zum Anheben des Geräts nötig sein.

c. Legen Sie den Balken beiseite, jedoch ohne dass die Heizplatten nach unten zeigen. Es ist wichtig, die Heizplatten stets in arbeitsfähigem Zustand zu halten. Zum Schutz der Heizplatten vor Kratzern oder Verunreinigungen sollte das Heizpressenoberteil auf der Seite liegen. Das Heizpressenoberteil ist längs der Heizpresse mit einer Gummileiste versehen, die vor Kratzern schützt (siehe Foto).

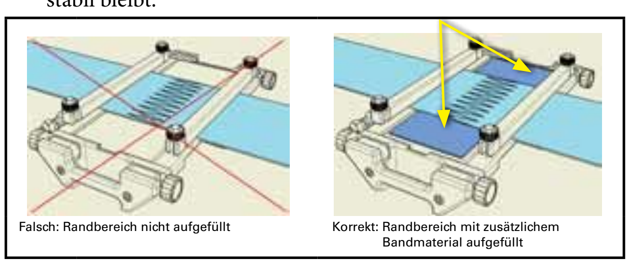
7. Legen Sie die vorbereiteten Bandenden in die Heizpresse ein:

a. Legen Sie einen sauberen Silikonbelag auf die saubere untere Heizplatte. Der Silikonbelag muss flach aufliegen, damit das Erscheinungsbild der Verbindung nicht durch Quetschfalten beeinträchtigt wird. Die Silikonbeläge sollen verhindern, dass das Bandmaterial an den Press-Heizplatten haftet.

b. Legen Sie die vorbereiteten Bandenden auf die untere Heizplatte.
Hinweis: Der beheizte Bereich ist 130 mm breit und befindet sich in der Mitte der Heizplatte. Außerhalb dieses Bereichs werden die Heizplatten gekühlt. Achten Sie auf korrekte Zentrierung der Heizflächen. Je nach Bandausführung kann es in den äußeren Bereichen der beheizten Zone zu geringen Wärmeverlusten kommen. Die Schmelzzone erstreckt sich in der Regel über eine Breite von ca. 120 mm. Eine vorbereitete Fingerverbindung oder Lagentrennung muss innerhalb dieser Schmelzzone stattfinden, da das Material außerhalb der Schmelzzone nicht schmilzt.



c. Stellen Sie sicher, dass die vorbereiteten Bandenden fest zusammengefügt sind. Wenn Sie eine Fingerverbindung machen wollen, müssen die Finger vollständig und ohne Lücken zwischen Fingerober- und -unterteil ineinander greifen. Fixieren Sie die Finger ggf. mit einem Heissschneidegerät.
d. Wird eine Schmelzfolie für das Heizen benötigt, legen Sie diese auf das vorbereitete Bandende.
e. Wir empfehlen, an den Bandkanten zusätzlich Bandmaterial anzulegen bis die Heizpresse über den gesamten Pressbereich gefüllt ist. Damit wird verhindert, dass geschmolzenes Material über die Bandränder tritt und dass die Heizpresse stabil bleibt.



Falsch: Randbereich nicht aufgefüllt
Korrekt: Randbereich mit zusätzlichem Bandmaterial aufgefüllt

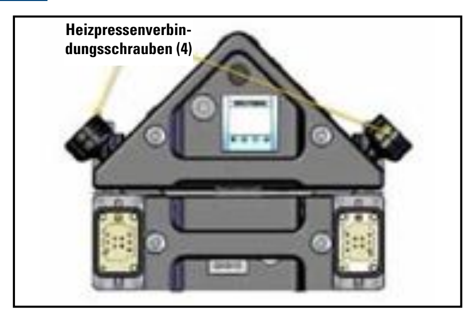
⚠ VORSICHT

Sie müssen die Breite der Heizpresse mit Füllmaterial so ausfüllen, dass ein gleichmäßiger Druck ausgeübt und die Heizpresse vor Schäden geschützt wird.

f. Bringen Sie die Klemmbalken so an, dass die Finger fest ineinander greifen bis Pressenunterteil gesichert ist.
g. Legen Sie einen sauberen Silikonbelag auf die vorbereitete Heizzone. Vermeiden Sie die Bildung von Quetschfalten.

Sichere Bedienung der Aero™-Heizpresse

8. Heizpressenoberteil einsetzen:



a. Setzen Sie das Heizpressenoberteil vorsichtig auf die vorbereiteten Bandenden auf. Achten Sie darauf, dass die vorbereiteten Bandenden bzw. die Finger nicht getrennt werden.

⚠ SCHWERER GEGENSTAND

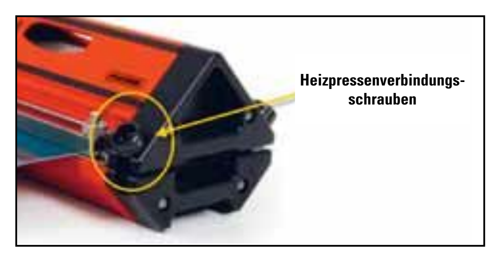
Wenn Sie aufgrund der Breite bzw. des Gewichts der Heizpresse Mühe haben, sie anzuheben, bitten Sie eine weitere Person um Unterstützung.
i. Die Modelle Aero 900, 1200 und 1500 sind mit einer Vorrichtung ausgestattet, die hilft, das Heizpressenoberteil an die richtige Stelle zu schieben, falls der Zugang zum Positionieren des Oberteils erschwert ist. Bringen Sie die Vorrichtung an den Schlitzen der Endkappen an. Schieben Sie das Heizpressenoberteil am Gerät entlang. Heben Sie das Endstück an, um die Fixierung zu entfernen.



⚠ GEFAHR

b. Sobald das Pressenoberteil einwandfrei zentriert ist, müssen Sie alle 4 Heizpressenverbindungsschrauben nach oben drehen und von Hand festziehen. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben korrekt in der Mulde am Pressenoberteil sitzen.

⚠ VORSICHT



i. Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht in potenzielle Quetschzonen gelangen.

⚠ GEFAHR

ii. Die Heizpresse kann eine Kraft bis zu 45.600 N ausüben. Die Heizpresse darf NICHT betrieben werden, wenn eine Schraube fehlt oder gebrochen ist, da sonst mit ernsthaften Verletzungen und/oder Schäden an der Presse zu rechnen ist. Fehlende oder gebrochene Schrauben dürfen nur durch werksseitig zugelassene Teile ersetzt werden.

⚠ WARNUNG

iii. Damit sich die Schrauben weit genug eindrehen lassen, dürfen die vorbereiteten Bandenden (einschließlich der Beläge) nicht dicker als 15 mm sein. Dies hängt nicht unbedingt mit der Heizfunktion der Heizpresse zusammen. Wird diese Dicke überschritten, können die Gewinde der Verbindungsschrauben keine sichere Klemmung der Heizpresse gewährleisten, was zur Beschädigung der Heizpresse und zu Verletzungen führen kann.

9. Entfernen Sie die Bandklemmen, sobald das Heizpressenoberteil gesichert ist:

Wenn die Klemmen nicht enfernt werden können, kann sich die Schmelzzone möglicherweise nicht gleichmäßig über die ganze Bandbreite bis zum Ende der Verbindung erstrecken.

10. Verbindung des Pressenoberteils mit dem -unterteil durch das Stromverbindungskabel:



a. Den Stecker des Stromverbindungskabels in den Kabelanschluss am Fuß des Geräts stecken.

b. Den Stecker mit der Verriegelung sichern. Bei ungesichertem Stecker kann die Stromversorgung der Steuerung am Fuß der Heizpresse zeitweilig aussetzen.



Sichere Bedienung der Aero™-Heizpresse

11. Stromversorgungskabel an der Heizpresse anschließen:

⚠ WARNUNG

Es ist äußerst wichtig, dass das Stromverbindungskabel zuerst an der Heizpresse und erst danach an die Steckdose angeschlossen wird. Erfolgt dies in umgekehrter Reihenfolge besteht die Gefahr eines tödlichen Elektroschocks, und es kann ein gefährlicher Lichtbogen entstehen.

a. Den Gerätestecker des Stromversorgungskabels in den Netzanschluss am Fuß des Geräts stecken.

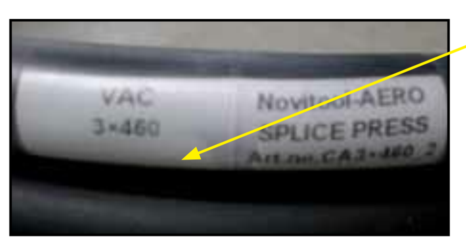


b. Den Stecker mit der Verriegelung sichern. Bei unverriegeltem Stecker kann die Stromversorgung der Heizpresse zeitweilig aussetzen.



⚠ GEFAHR

c. Prüfen Sie genau nach, ob die richtigen Spannungs- und Anschlussvoraussetzungen für das verwendete Stromversorgungskabel gegeben sind. Eine falsche bzw. überhöhte Versorgungsspannung kann zu schwerwiegenden Schäden an der Heizpresse und zu Unfällen führen (z. B. Kurzschluss bzw. Feuer bei Anschluss eines 230-Volt-Kabels an eine 460-Volt-Steckdose).



Hinweis: Anforderung an die elektrische Kabelspannung

d. Als nächstes stecken Sie das Stromversorgungskabel in die entsprechende Steckdose.



⚠ GEFAHR

e. Der Anschluss eines Elektrosteckers an ein blankes Stromversorgungskabel oder eines festverlegten Kabels zum Anschlusskasten MUSS mit dem Schaltplan der Stromversorgungskabel auf Seite 16 und 17 im Einklang stehen. Stellen Sie sicher, dass der richtige Kabelplan für das entsprechende Kabel verwendet wird. Stellen Sie sicher, dass ein korrekter Stecker verwendet wird. Diese Tätigkeit ist ausschließlich von Fachpersonal durchzuführen.

Die Heizpresse verfügt über zwei Regler:

1. Der Temperaturregler am Heizpressenoberteil verfügt über zwei Programmierstufen:
   a. Programmierstufe 1: Heiztemperatur (maximal 200 °C), Haltezeit, Abkühltemperatur und Abkühltemperatur.
   b. Programmierstufe 2: Vorwärmtemperatur, Vorwärmhaltezeit, Wärmefaktor der unteren Heizplatte (höher oder niedriger als der Wärmefaktor der oberen Heizplatte) und Einheiten (Celsius oder Fahrenheit).
2. Der Druckregler befindet sich am unteren Balken. Er regelt den Druck von bis zu 2 bar.

12. Einstellen der Heizparameter:

Schließen Sie die Aero™-Heizpresse an die Stromversorgung an. Folgende Parameter können Sie einstellen:

a. Regler am Oberteil der Heizpresse
   i. Eingabe Stufe 1
      - Heiztemperatur (maximal 200 °C)
      - Heiztemperatur/Haltezeit
      - Abkühltemperatur
   ii. Eingabe Stufe 2
      - Vorheiztemperatur
      - Haltezeit Vorheiztemperatur
      - Heiztemperatur
      - Heiztemperatur/Haltezeit
      - Abkühltemperatur
      - Wärmefaktor der unteren Heizplatte (niedriger oder höher als Temperatur oben)

b. Regler am Unterteil der Heizpresse
   i. Heizdruck (0 - 2 bar)

Sichere Bedienung der Aero™-Heizpresse



Der Eurotherm-Regler startet automatisch in der Programmierstufe 1. Alle Einstellungen werden in abgekürzter Form dargestellt (z. B. "SPL.T"). Kurz darauf wird der entsprechende Text angezeigt (hier: "Splice Temperature", Heiztemperatur).

Eingabe Stufe 1:

a. Einstellen der Parameter für Heiztemperatur und Haltezeit.

i. Einstellen der Heiztemperatur
- Druckknopf ↺. Der erste Anzeigewert gibt die Heiztemperatur an (SPLT).
- Zum Ändern der aktuellen Einstellung drücken Sie die Taste UP (Nach oben)▲ oder DOWN (Nach unten)▼.
- Nach einer Sekunde wird die Einstellung durch Blinken der Anzeige bestätigt.
- Die Temperatur ist auf maximal 200 °C begrenzt.

ii. Einstellen der Heiztemperatur/Haltezeit
- Druckknopf ↺ betätigen, bis "SPLDT" angezeigt wird.
- Zum Einstellen der Haltezeit die Taste UP▲oder DOWN▼ drücken.
- Nach einer Sekunde wird die Einstellung durch Blinken der Anzeige bestätigt.

iii. Einstellen der Abkühltemperatur beim Abkühlen gehen die Lüfter aus
- Druckknopf ↺ betätigen, bis "CLD.T" angezeigt wird.
- Zum Einstellen der Abkühltemperatur die Taste UP▲oder DOWN▼ drücken.
- Nach einer Sekunde wird die Einstellung durch Blinken der Anzeige bestätigt.
- Durch erneute Betätigung der Taste ↺ kehren Sie zum Anfangszustand zurück.

Heizdruck (Regler für Unten)

b. Einstellen des Heizdrucks
- Kurzum drücken Sie die mittlere Taste **S** (Einstellwert wird angezeigt).



- Die Taste **S** NICHT HALTEN, da sonst das Parametermenü geöffnet wird.
- Zum Einstellen des Heizdrucks die Taste UP▲oder DOWN▼ drücken.
- Sobald der gewünschte Wert angezeigt wird, drücken sie erneut die mittlere Taste **S**, um ihn zu übernehmen.
- Der Druck ist auf maximal 2 bar begrenzt.

Weitere Temperatur- und Haltezeit-Einstellungen: Wechseln zur Programmierstufe 2:

Einstellen der Heiztemperatur
- Halten Sie die Taste ▤ gedrückt, bis "LEv1" angezeigt wird.
- Wenn Sie nun die Taste UP▲ kurz drücken, wird "LEv2" angezeigt.
- Nun sind die Einstellungen der Programmierstufe 2 abrufbar.

Einstellen der Vorwärmtemperatur (Standardwert = 100 °C)
- Druckknopf ↺. Der erste angezeigte Wert steht für die Vorwärmtemperatur (PREHT).
- Zum Ändern der aktuellen Einstellung drücken Sie die Taste UP (Nach oben)▲ oder DOWN (Nach unten)▼.
- Nach einer Sekunde wird die Einstellung durch Blinken der Anzeige bestätigt.
- Die Vorwärmtemperatur wird vom Regler auf maximal 175 °C begrenzt.

Einstellen der Vorwärm-Haltzeit (Standardwert = 0 s)
- Druckknopf ↺ betätigen, bis "PREHD" angezeigt wird.
- Zum Einstellen der Haltezeit die Taste UP▲oder DOWN▼ drücken.
- Nach einer Sekunde wird die Einstellung durch Blinken der Anzeige bestätigt.

  Hinweis: Heiztemperatur, Haltezeit und Abkühltemperatur werden aus Programmierstufe 1 übernommen.

Einstellen von Heiztemperatur, Haltezeit und Abkühltemperatur.

Einstellen der unteren Heizplatte auf eine niedrigere Temperatur (Standardwert = 0 °C)
- Druckknopf ↺ betätigen, bis "BOTHF" angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste UP ▲ oder DOWN ▼, um den gewünschten Prozentwert für die Leistung der unteren Heizplatte einzustellen (z. B. -10 = 90 % Leistung der unteren Heizplatte). Sie können die Leistung von +5 bis -99 % abregeln.

  Hinweis: Die eigentliche Vorwärmtemperatur der unteren Heizplatte kann nicht eingegeben werden.
- Nach einer Sekunde wird die Einstellung durch Blinken der Anzeige bestätigt.

Wechseln der Maßeinheit Grad Celsius und Fahrenheit
- Druckknopf ↺ betätigen, bis "UNITS" angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste UP ▲ oder DOWN ▼, um zwischen °C und °F umzuschalten.
- Nach einer Sekunde wird die Einstellung durch Blinken der Anzeige bestätigt.
- Durch erneute Betätigung der Taste ↺ kehren Sie zum Anfangszustand zurück.

ACHTUNG: Wird das Gerät von der Stromversorgung getrennt oder das Oberteil vom Unterteil getrennt, werden alle zusätzlichen Einstellungen der Stufe 2 auf ihren Standardwert zurückgesetzt. Nur die Grundeinstellungen (laut Stufe 1) und die Einstellung der Maßeinheit (°C/°F) wird beibehalten.

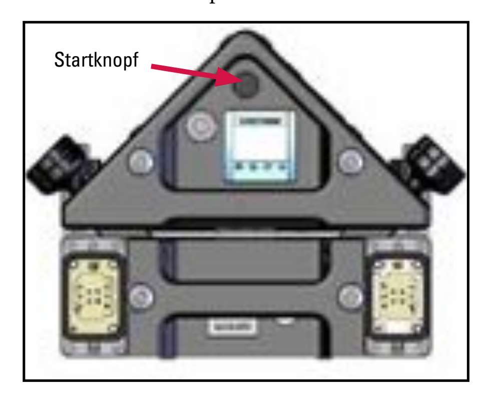


Sichere Bedienung der Aero™-Heizpresse

13. Beginn des Heizvorgangs:

⚠ GEFAHR

Vor Beginn des Heizvorgangs ist sicherzustellen, dass alle vier Heizpressenverbindungsschrauben in das Oberteil der Heizpresse eingedreht und handfest angezogen sind. Betätigen Sie den grünen Startknopf. Der Kompressor startet und der Status des Heizvorgangs wird auf dem Display angezeigt. Nach dem Abschalten des Kompressors wird der Luftdruck weiter gehalten.



Hinweis: Es ist normal, wenn der Luftdruck über den Eingabewert steigt. Dies liegt daran, dass die von der Heizpresse erzeugte Hitze eine zusätzliche Ausdehnung der Luft im Druckbehälter verursacht.

Obwohl die Heizpresse während des gesamten Heizvorgangs verhältnismäßig kühl bleibt, ist es ratsam, die Heizpresse beim Aufheizen und Abkühlen nicht zu berühren.

Hinweis: Das Gerät ist auf optimale Verarbeitungsgeschwindigkeit, Tragfähigkeit und Benutzerfreundlichkeit ausgelegt. Ein Nebeneffekt des handlichen Designs der Heizpresse ist, dass sich die Konstruktion mit zunehmendem Luftdruck im Verlaufe des Heizvorgangs etwas biegt. Das Biegemaß bei einem bestimmten Druck hängt von der Länge der Heizpresse ab. Die Biegung tritt nur vorübergehend auf, da die Balken aufgrund ihrer extrudierten Konstruktion in den Normalzustand zurückkehren, sobald der Druck abgebaut wird.



Die gebogenen Balken nicht berühren.

⚠ VORSICHT

Die Heizpresse hat keinen Notausschalter. Wenn Sie die Heizpresse mitten im Arbeitsgang anhalten müssen, trennen Sie die Heizpresse von der Stromquelle und lassen Sie sie abkühlen.

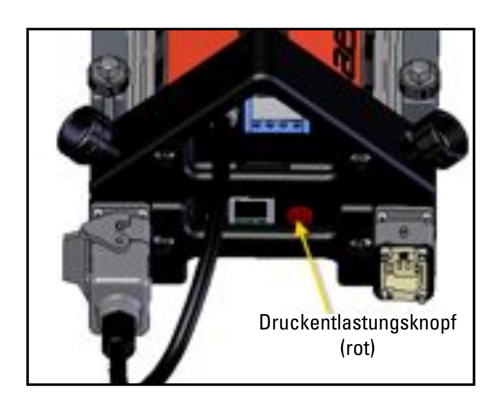
Hinweis: Der Heizvorgang kann gestoppt werden, wenn gleichzeitig die Knöpfe (Dar, please add the up arrow graphic here) und (Dar, please add the down arrow graphic here) gedrückt und gehalten werden.

14. Heizvorgang:

Während des Heizens können Sie den Fortschritt auf dem Display überwachen. Die Lüfter starten am Ende des Schmelzvorgangs, um das schnelle Abkühlen der Verbindung zu unterstützen. Wenn die Lüfter nicht starten, wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

15. Druck ablassen:

Nach Abschluss des Heizvorgangs betätigen Sie den roten Knopf des Überdruckventils, bis der Druck vollständig abgebaut ist.



⚠ WARNUNG

Vermeiden Sie jeden Kontakt mit möglichen Quetschstellen – insbesondere dort, wo die Balken sich während des Heizens gebogen haben, denn nach der Druckentlastung springen diese in ihren Ausgangszustand zurück.

16. Trennen des Stromversorgungskabels:

⚠ GEFAHR

a. Es ist äußerst wichtig, zuerst das Stromversorgungskabel aus der Steckdose zu ziehen.



Sichere Bedienung der Aero™-Heizpresse

b. Als Nächstes den Gerätestecker am Netzanschluss am Fuß des Geräts entriegeln und vorsichtig abziehen.

Die Einhaltung dieser Reihenfolge ist kritisch für die Sicherheit des Bedieners und anderen Personen in der Nähe. Wenn Sie zuerst die Stecker aus der Steckdose ziehen, unterbrechen Sie den gesamten Stromfluss des Kabels. Wenn Sie diese Vorgehensweise nicht beachten und zuerst den Gerätestecker ziehen, liegt weiterhin Spannung am Stromversorgungskabel an, was bei Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten zu einem schweren bis tödlichen Stromschlag führen kann.

17. Stromverbindungskabel vom Pressenoberteil trennen:

a. Gerätestecker entriegeln.
b. Vorsicht beim Abziehen.

18. Pressenoberteil ausbauen:

a. Lösen Sie alle vier Heizpressenverbindungsschrauben.
b. Heben Sie das Pressenoberteil ab und legen es beiseite. Die Heizplatte darf nicht nach unten zeigen und auch keine Oberfläche berühren.

⚠VORSICHT

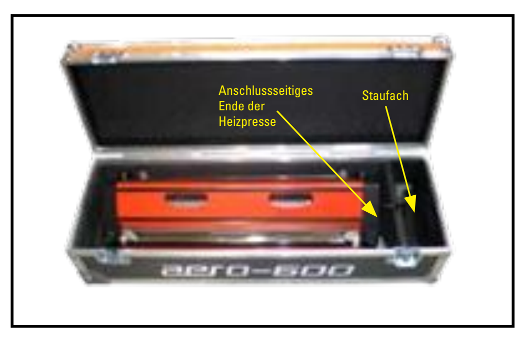
Die Heizplatte kann sehr heiß sein.

c. Oberen Silikonbelag entfernen und Verbindung untersuchen. Eine einwandfreie vorbereiteter Endlosverbindung weist folgende Merkmale auf:
   i. Begrenzter, aber konsistenter Fluss des PVC-/Urethanmaterials durch die Verbindungsstelle.
   ii. Saubere Verklebung, insbesondere an den Spitzen der Finger. Keine Randblasen an den Spitzen der Finger.
   iii. Durch eine Biegung der Verbindung dürfen die Ränder der Finger nicht voneinander getrennt werden.
   iv. Die Deckschicht oder untere Lage des Bandes darf nicht angesengt sein.

19. Einpacken der Heizpresse in die Transportbox:

a. Oberen Balken auf die Heizpresse setzen, alle vier Heizpressenverbindungsschrauben festziehen und die Klemmbalken auf die Heizpresse stecken.

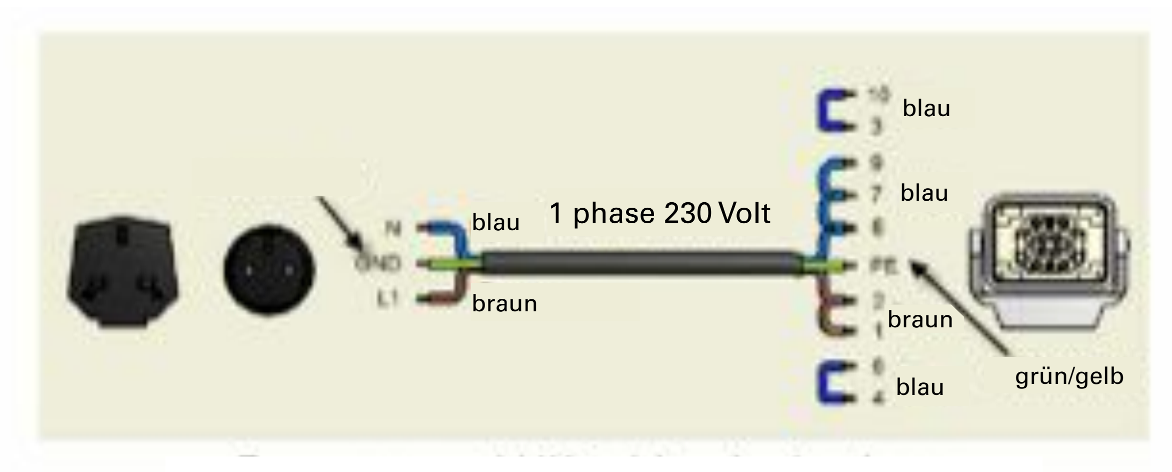
b. Die Heizpresse vorsichtig in die Transportbox legen. Hinweis: Die Heizpresse muss so eingelegt werden, dass die Stromanschlüsse zum Staufach zeigen. Dadurch werden die Anschlüsse vor Transportschäden geschützt.



c. Stromkabel in das Staufach legen.
d. Kiste schließen und verriegeln.



Schaltplan der Stromversorgungskabel

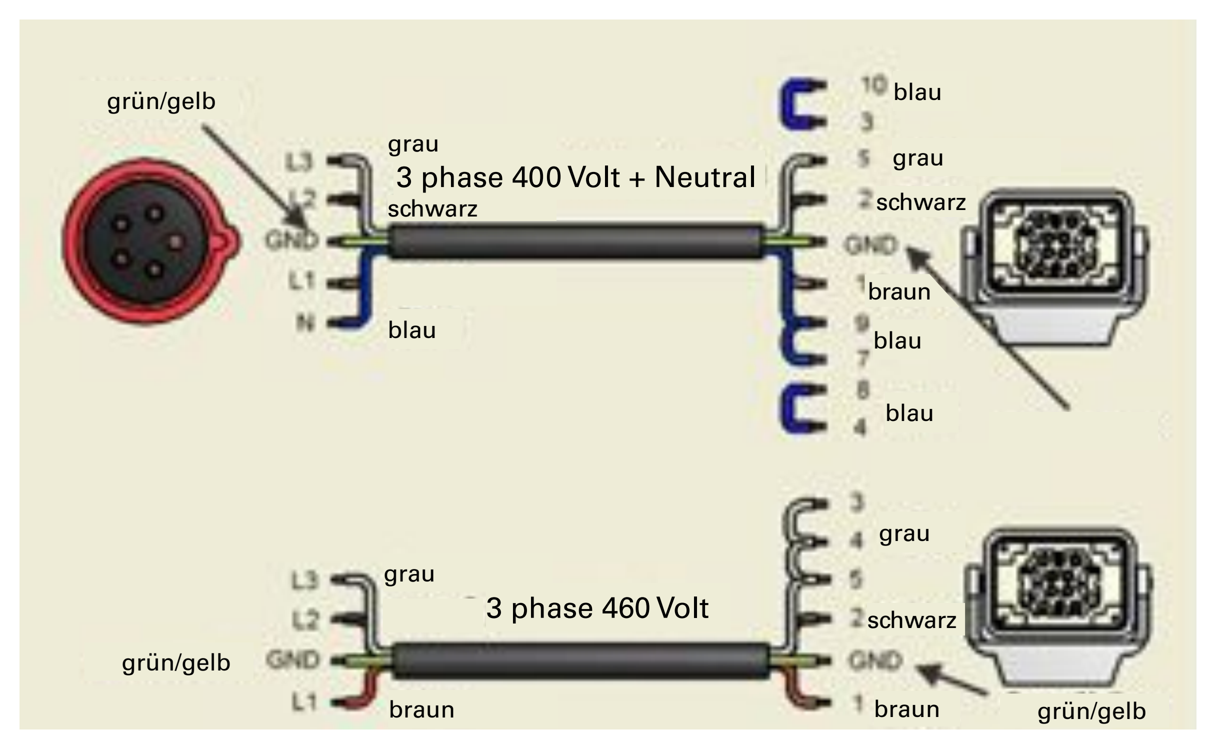


Kabel, Europa und Großbritannien, einphasig

Kundendienst

Wenn Sie technische Unterstützung oder Ersatzteile benötigen, wenden Sie sich an unseren Kundendienst: www.flexco.com

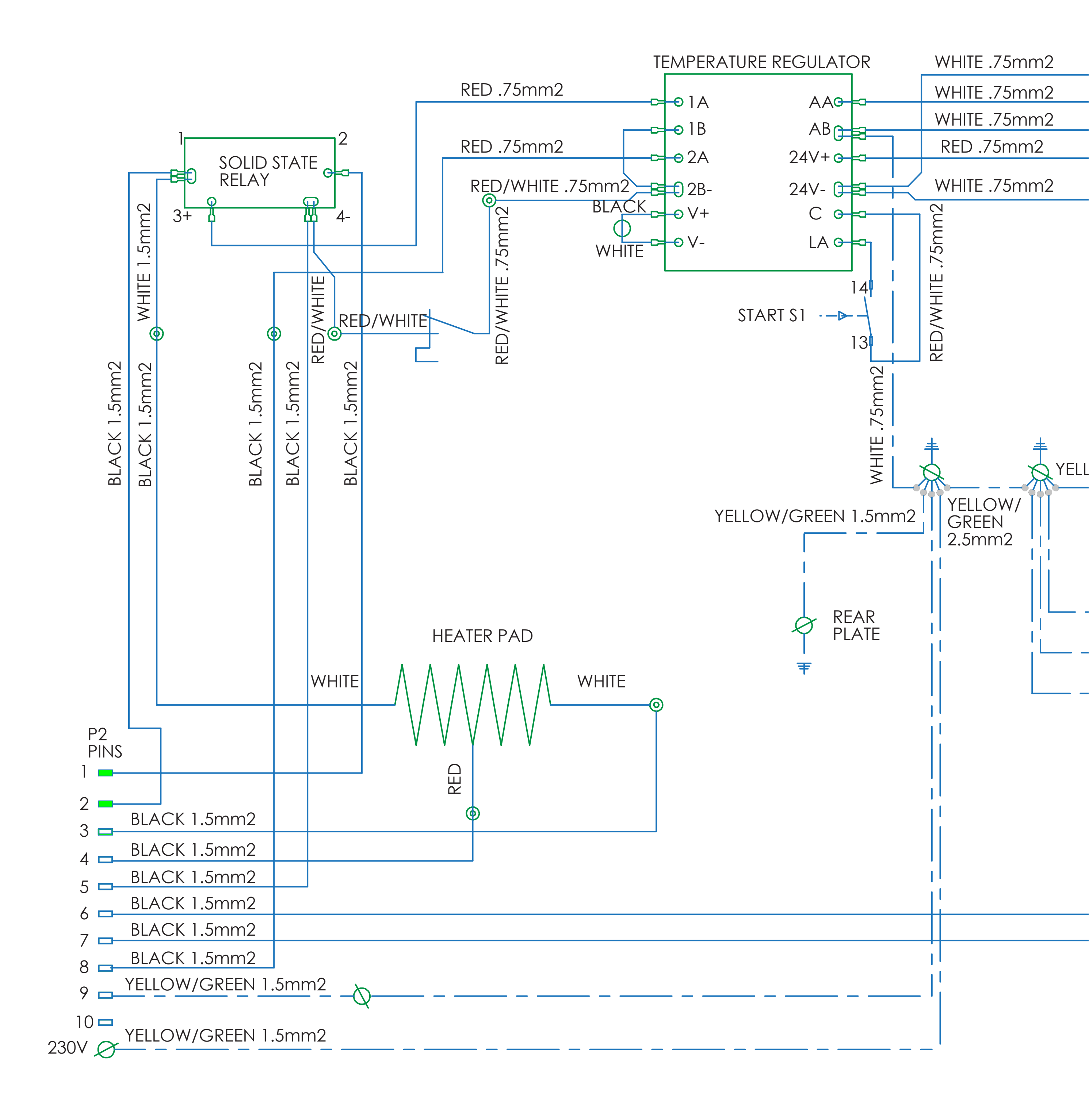
Schaltplan der Stromversorgungskabel

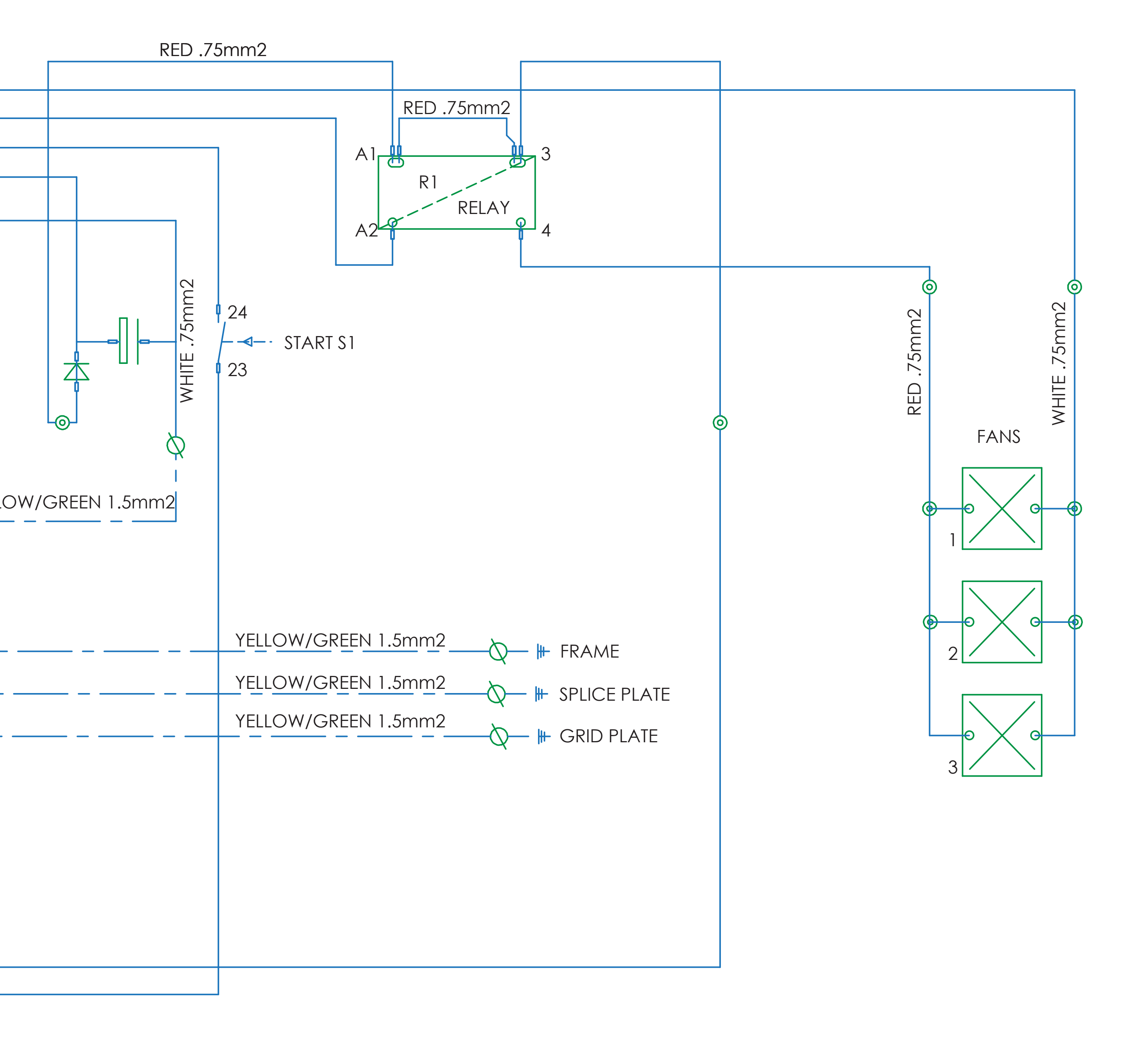


Dreiphasen-Kabel

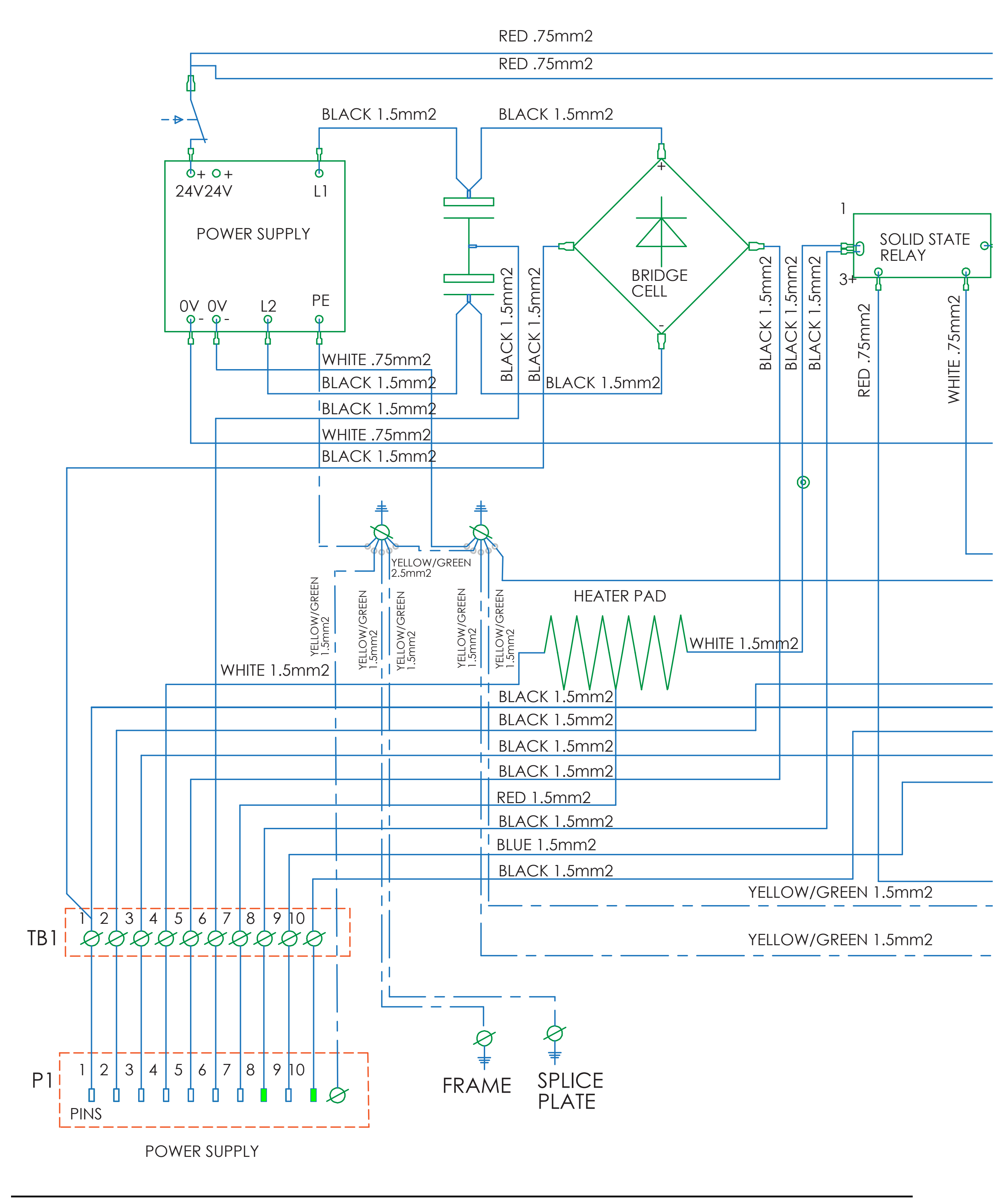


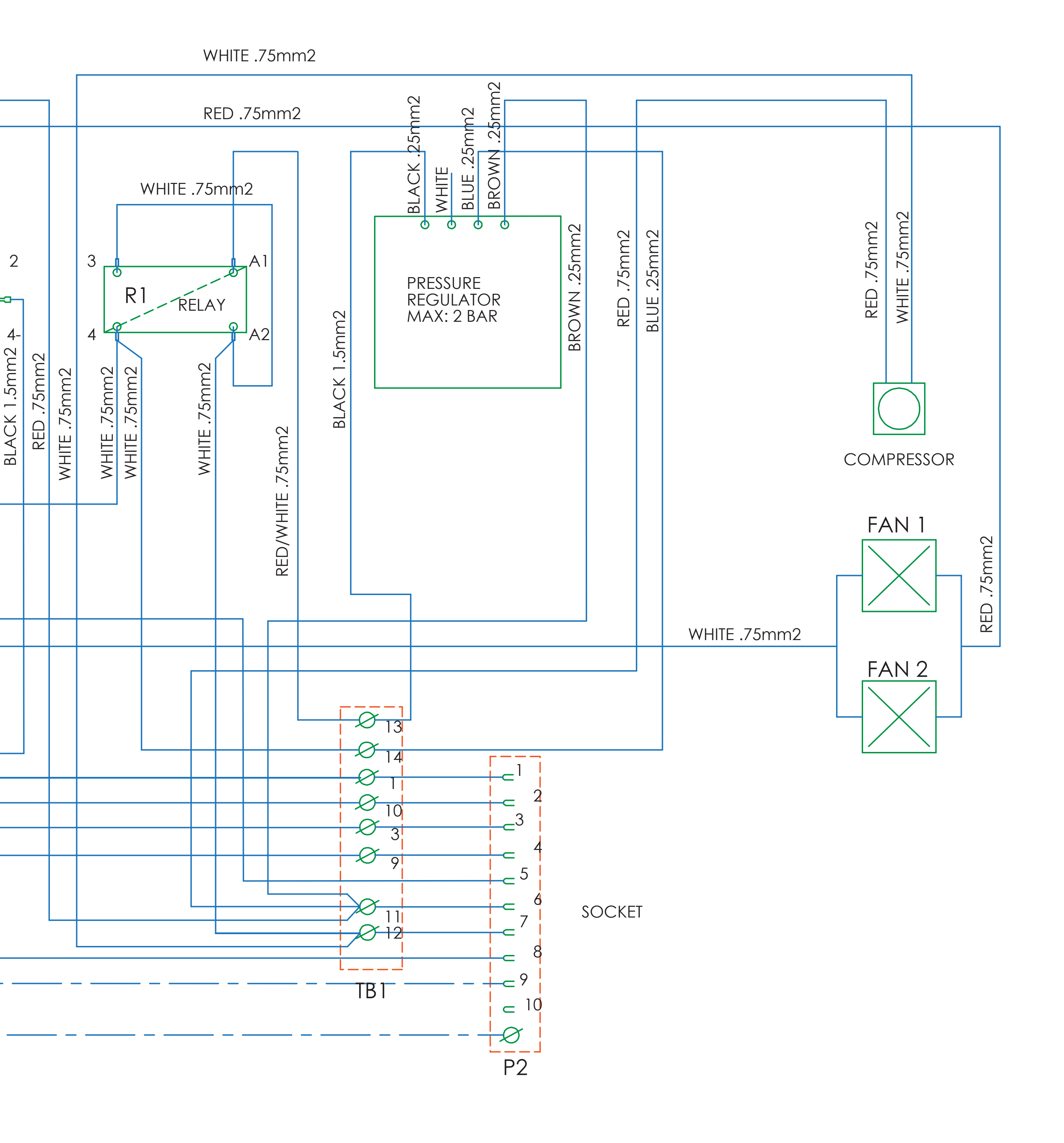
Schematische Darstellung der Elektrik




RED .75mm2
RED .75mm2
A1
3
R1
RELAY
A2
4
24
START S1
23
WHITE .75mm2
LOW/GREEN 1.5mm2
RED .75mm2
WHITE .75mm2
FANS
1
2
3
YELLOW/GREEN 1.5mm2
FRAME
YELLOW/GREEN 1.5mm2
SPLICE PLATE
YELLOW/GREEN 1.5mm2
GRID PLATE

Schematische Darstellung der Elektrik




WHITE .75mm2
RED .75mm2
WHITE .75mm2
R1
RELAY
3
A1
4
A2
2
4-
BLACK 1.5mm2
RED .75mm2
WHITE .75mm2
WHITE .75mm2
WHITE .75mm2
WHITE .75mm2
RED/WHITE .75mm2
BLACK 1.5mm2
BLACK .25mm2
WHITE
BLUE .25mm2
BROWN .25mm2
PRESSURE
REGULATOR
MAX: 2 BAR
BROWN .25mm2
RED .75mm2
BLUE .25mm2
RED .75mm2
WHITE .75mm2
COMPRESSOR
FAN 1
FAN 2
RED .75mm2
WHITE .75mm2
13
14
1
10
3
9
11
12
TB1
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
P2
SOCKET

FLEXCO

Wartungsheft

DATUM	HINWEISE	DATUM	HINWEISE

Wartungsheft

DATUM	HINWEISE	DATUM	HINWEISE

EG-Konformitätserklärung

Rooswijkweg 1-3
1951 MH Velsen-Noord
Holland
www.novitool.com

Hiermit wird bescheinigt, dass die Heizpressen Aero 300, Aero 600, Aero 900, Aero 1200 und Aero 1500 zum Verbinden von thermoplastischem Förderbandmaterial die folgenden EG-Richtlinien erfüllen:

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- EMV-Richtlinie 2004/108/EG

Holland
Velsen-Noord,
Oktober 2010
J.S. van't Schip

Europa-Vertriebszentrum:
ANKER-FLEXCO GmbH • Leidringer Strasse 40-42 • D-72348 Rosenfeld • Deutschland
Tel: +49-7428-9406-0 • Fax +49-7428-9406-260 • E-mail: info@anker-flexco.de • Web: **www.flexco.com**

Hersteller: FLEXCO
Australia: 61-2-9680-3322 • China: 86-21-33528388 • England: 44-1274-600-942 • India: 91-44-4354-2091
Mexico: 52 -55- 5674-5326 • Singapore: 65-6281-7278 • South Africa: 27-11-608-4180 • USA: 1-630-971-0150

